

Der Bürgermeister der Gemeinde Wittnau
Beschlussvorlage



Öffentlich Nichtöffentlich

Amt: Rechnungsamt	Az. 797.73	Datum: 13.07.2017	Nr. 30/2017
Bearbeiter/In Herr Penthin			

Betreff:

Beratung und Beschlussfassung über Veränderungen im öffentlichen Personennahverkehr und im Nachtverkehrskonzept „Safer Traffic“

Eilentscheidung gemäß § 43 GemO

Nach Beschlussfassung zur Veröffentlichung geeignet ja ja mit Einschränkungen nein
Finanzielle Auswirkungen ja nein

Beschlussantrag:

In Kenntnis der dargelegten jährlich anfallenden Kosten spricht sich der Gemeinderat Wittnau in Abstimmung mit den Nachbargemeinden Merzhausen, Au und Sölden dafür aus, ab dem Winterfahrplan 2017/2018 das erweiterte Angebot der SBG wie dargelegt anzunehmen.

Das Safer-Traffic-Angebot der VAG wird aus Kostengründen nicht mehr übernommen. Stattdessen spricht sich der Gemeinderat ebenfalls in Abstimmung mit den Nachbargemeinden Merzhausen, Au und Sölden dafür aus, als Alternative das Nachtbusangebot der SBG anzunehmen.

Sachverhalt:

Die SüdbadenBus GmbH (SBG) bedient mit der Buslinie 7208 des Regio-Verkehrsverbunds Freiburg (RVF) die Gemeinde Wittnau an. Mit der Einstellung der Linie 12 der Freiburger Verkehrs AG (VAG), die vom Paula-Modersohn-Platz im Stadtteil Vauban bis zur Selzenstraße in Au verläuft, ergeben sich neue Möglichkeiten für die Hexentalgemeinden.

Die SBG hat ein Angebot für die Gemeinden Merzhausen, Au, Wittnau und Sölden erarbeitet, in dem zusätzliche Taktverdichtungen bis nach Sölden durchgebunden wurden, in den Abendstunden und am Wochenende weitere Taktverdichtungen aufgenommen und weitere Kurse bis/ab Bad Krozingen ab/bis FR ZOB vorgesehen (in der Tabelle blau hinterlegt) sind.

Der jetzt vorliegende Vorschlag für den Winterfahrplan 2017/2018, wurde nach zahlreichen Abstimmungen und Vorgesprächen mit den BM-Kollegen der betroffenen Gemeinden nun so von der SBG ausgearbeitet. Im Ergebnis ist nun festzustellen, dass unter der Woche 16 zusätzliche Verbindungen (20 zusätzliche in den Schulferien) und 18 zusätzliche Verbindungen samstags möglich sind, was eine deutliche Verbesserung für den ÖPNV bedeutet.

Nach Abzug sämtlicher Zuschüsse verbleibt der SBG ein offener Zuschussbedarf in Höhe von 58.850,00 €. Sofern dieses Angebot von allen Hexentalgemeinden angenommen wird, würden folgende Beträge auf die jeweiligen Gemeinden entfallen:

	Einwohner	Anteil Kosten	(netto) Kosten (brutto)	
Au	1.402	14,96%	8.230,00 €	8.806,00 €
Merzhausen	5.211	55,62%	30.591,00 €	32.732,00 €
Sölden	1.281	13,67%	7.520,00 €	8.046,00 €
Wittnau	1.475	15,74%	8.659,00 €	9.265,00 €
Summe	9.369	100,00%	55.000,00 €	58.850,00 €

Ein Vertreter der SGB wird das Angebot in der Sitzung näher erläutern und für Fragen zur Verfügung stehen.

Des Weiteren teilte die VAG mit, dass ihr Nachtverkehrskonzept „Safer Traffic“ mit den im Jahr 2014 vereinbarten Rahmenbedingungen ausläuft. Aufgrund der Entscheidung der VAG, dieses Angebot zukünftig kostendeckend anbieten zu wollen, kämen auf die beteiligten Kommunen erhebliche Mehrkosten zu. Für die Gemeinde Wittnau würde das nahezu eine Verdreifachung des jährlichen Zuschusses gegenüber dem Jahr 2015 bedeuten (3.737,53 € gegenüber 1.281,32 €).

Die SBG hat in Ihrem Angebot, für die Nächte Freitag/Samstag und Samstag/Sonntag, zwei mögliche Fahrplanvorschläge für zusätzliche Nachtbusse zwischen FR ZOB und Kirchhofen Raiffeisenplatz eingearbeitet. Diese Nachtbusse werden den Gemeinden für eine Kostenbeteiligung in Höhe von 230,00 €/Nacht (netto) angeboten. Um die Kosten teilweise zu decken, wäre für die einzelnen Fahrten die Erhebung eines „Nachtbuszuschlages“ möglich.

Nach jetziger Abschätzung wäre dieses Angebot in etwa auf dem Level der bisherigen Kosten für den Nachtverkehr.